



## SICHERHEITSDATENBLATT TENSOL 70 PART A

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname TENSOL 70 PART A  
Produkt Nr. 620651, 620681

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant BOSTIK LIMITED  
COMMON ROAD  
STAFFORD  
STAFFORDSHIRE  
ST16 3EH  
UNITED KINGDOM  
+44 1785 255141  
+44 1785 272650 (24Hour Emergency)  
sds.uk@bostik.com

#### 1.4. Notrufnummer

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (1999/45/EWG) Xi;R37/38. R43. F;R11.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält METHYLMETHACRYLAT  
Kennzeichnung



Reizend



Leichtentzündlich

#### Risikosätze

R11	Leichtentzündlich
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### Sicherheitssätze

S9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S24	Berührung mit der Haut vermeiden.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S56	Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

# TENSOL 70 PART A

## 3.2. Gemische

2-(2H-BENZOTRIAZOL-2-YL)-P-CRESOL	< 1%
CAS-Nr.: 2440-22-4	EG-Nr.:
Einstufung (EG 1272/2008) Nicht eingestuft.	Einstufung (67/548/EWG) R43,R53.
METHYLMETHACRYLAT	60-100%
CAS-Nr.: 80-62-6	EG-Nr.: 201-297-1
Einstufung (EG 1272/2008) Flam. Liq. 2 - H225 Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 STOT Single 3 - H335	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 R43 Xi;R37/38

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Das Opfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren.

Verschlucken

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen.

Hautkontakt

Betroffene Haut sofort mit Wasser abspülen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort ausziehen und die Haut mit Wasser abspülen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

Augenkontakt

Die Augen sofort mit Wasser spülen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen und ärztliche Hilfe suchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Feuer kann gelöscht werden mit: Schaum, CO2 oder Pulver.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

Kann weit in Richtung Zündquelle treiben und Rückschlag erzeugen.

Besondere Gefährdungen

Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid (CO).

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Wear self contained breathing apparatus

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

@@@Avoid skin and eye contact@@@ Avoid breathing vapour Wear personal protective equipment. @@@Ensure adequate ventilation@@@

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

@@@Prevent entry into drains and water courses.@@@

# TENSOL 70 PART A

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. @@@Absorb onto sand , earth or abosorbent granules.Pick up with non-sparking tools and place into metal containers with sealable lids.Mark containers with details of hazards and store in designated area ready for disposal.@@@

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Entzündlicher/brennbarer Stoff: Von brandförderndem Stoff, Wärme und Flammen fernhalten. Behälter und Transporteinrichtung erden, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Bei mäßigen Temperaturen in einem trockenen, gut belüfteten Raum lagern.

Lagerungshinweise

Lagerung: Entzündliche Flüssigkeit.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

### ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bezeichnung	STANDAR RD	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Anm.
METHYLMETHACRYLAT	AGW	50 ppm	210 mg/m3			

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

Angaben Zum Grenzwert

WEL = Workplace Exposure Limits

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Technische Maßnahmen

Explosionssgeschützte allgemeine und örtliche Absaugung.

Atemschutz

Bei ungenügender Durchlüftung geeigneten Atemschutz anlegen. Maske tragen, geliefert mit: Gasfilter für organische Stoffe.

Handschutz

Schutzhandschuhe müssen getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Schutzhandschuhe tragen aus: Nitrilgummi.

Augenschutz

Gegen Spritzer beständige Schutzbrille tragen, damit sie auf keinen Fall direkt mit den Augen in Berührung kommen.

Andere Schutzmassnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Verschmutzte Haut sofort waschen. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.

### ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssigkeit
Farbe	Violett.
Geruch	Charakteristisch. Unangenehm.
Siedebeginn und Siedebereich	101
Schmelzpunkt (°C)	-48

# TENSOL 70 PART A

Dampfdichte (Luft=1)	3.45
Dampfdruck	38.5 mmHg @ 24 °c
Flammpunkt (°C)	+ 10 CC (Geschlossener Tiegel).

## 9.2. Sonstige Angaben

### ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

#### 10.1. Reaktivität

#### 10.2. Chemische Stabilität

Vermeide Hitze, Funken und Flammen. Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

@@@Direct Sunlight@@@

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu Vermeidende Stoffe

@@@Oxidising agents.@@@ Starke Säuren.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

### ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Einatmen

Reizt die Atmungsorgane.

Verschlucken

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Hautkontakt

Reizt die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Augenkontakt

Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

### ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität

Wird nicht als umweltgefährdend angesehen. However, contamination of the aquatic or terrestrial environments should be avoided

#### 12.1. Toxizität

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### 12.4. Mobilität im Boden

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeine Informationen

Der Abfall ist als gefährlicher Abfall klassifiziert. Abfall einer zugelassenen Deponie nach Absprache mit den örtlichen Behörden zuführen.

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### 14.1. UN-Nummer

UN NR. (ADR/RID/ADN)

1133

# TENSOL 70 PART A

UN NR. (IMDG) 1133  
UN NR. (ICAO) 1133

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtige Versandbezeichnung ADHESIVES

## 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN Klasse 3  
ADR/RID/ADN Klasse Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.  
ADR Etikett Nr. 3  
IMDG Klasse 3  
ICAO Klasse/Unterklasse 3  
Transportkennzeichnung



## 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN Verpackungsgruppe II  
IMDG Verpackungsgruppe II  
ICAO Verpackungsgruppe II

## 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff  
Nein.

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EMS F-E, S-D  
Gefahr Code •3YE  
Gefahr Nr. (ADR) 33  
Tunnelbeschränkungscode (D/E)

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

#### Allgemeine Informationen

This product should be used as directed by Bostik Ltd. For further information consult the product data sheet or contact Technical Services.

#### Informationsquellen

This safety data sheet was compiled using current safety information supplied by distributor of raw materials.

#### Revisionsanmerkungen

ACHTUNG: Linien innerhalb des Randes zeigen markante Änderungen zur vorigen Revision an. This safety data sheet supersedes all previous issues and users are cautioned to ensure that it is current. Destroy all previous data sheets and if in doubt contact Bostik Limited.

Herausgegeben Von Approved LJ  
Überarbeitet am January 2012  
Überarbeitet 9  
Datum June 2003

## TENSOL 70 PART A

### R-Sätze (Vollständiger Text)

R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
R11	Leichtentzündlich
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### Vollständige Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H315	Verursacht Hautreizungen.